

Niederschrift über die 9. Sitzung
des nach der Kommunalwahl 2013 gebildeten
Verwaltungsrates des Kommunalunternehmens Tourismusförderung Speicherkoog
Dithmarschen

Sitzung am Donnerstag, den 09.10.2014
in Elpersbüttel, „Landgasthof Zur Jägersburg“

Beginn: 17.00 Uhr
Ende: 19.30 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

Verwaltungsratsvorsitzender:
Uwe Vornheim, Meldorf

Verwaltungsratsmitglieder:

Sören Boie, Nordermeldorf
Heino Engel, Elpersbüttel (bis einschl. TOP 9)
Sven Karstens, Elpersbüttel
Reimer Meyn, Nordermeldorf
Horst-Walter Roth, Meldorf
Andreas de Vries, Meldorf

b) nicht stimmberechtigt:

Vorstand Anke Cornelius-Heide, Meldorf
stv. Vorstand Frank Aßmann, zugleich Protokollführer

c) Gäste:

Matthias Reimers, Deich- und Hauptsielverband Hemmingstedt (zu TOP 4)

Es fehlt:

Bernd Wichelmann, Meldorf

satzungsgemäße Mitgliederzahl: 8

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einladung Einwendungen nicht erhoben wurden und dass Beschlussfähigkeit vorliegt.

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung von Niederschriften des Verwaltungsrates
 - 2.1. 6. Sitzung vom 15.04.2014 (öffentlicher und nicht öffentlicher Teil)
 - 2.2. 7. Sitzung vom 13.05.2014
 - 2.3. 8. Sitzung vom 02.09.2014 (öffentlicher und nicht öffentlicher Teil)
3. Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil der Verwaltungsratssitzung am 02.09.2014 gefassten Beschlusses
4. Hafenschlickung
5. Änderung der Flächennutzungs- und Landschaftspläne für den Bereich des Speicherkooges
 - 5.1. Sachstandsbericht
 - 5.2. Vergabe eines Auftrages zur Erstellung einer schalltechnischen Untersuchung
 - 5.3. Vergabe eines Auftrages zur Erstellung eines Abwasserbeseitigungskonzeptes
6. Öffentlichkeitsarbeit
 - 6.1. Erstellung einer Internetseite für das Kommunalunternehmen
 - 6.2. Erneuerung der Hinweisbeschilderung zu den Einrichtungen im Speicherkoog
7. Anträge
8. Mitteilungen des Vorstandes
9. Anfragen

nichtöffentlicher Teil:

10. Forderungsangelegenheit
11. Aufwandsentschädigung für den Verwaltungsratsvorsitzenden und dessen Stellvertreter

Die Tagesordnung wird wie folgt abgehandelt:

1. Einwohnerfragestunde

Bei Aufruf dieses Tagesordnungspunktes sind 10 Einwohner/innen anwesend. Fragen werden nicht gestellt.

2. Genehmigung von Niederschriften des Verwaltungsrates

2.1. 6. Sitzung vom 15.04.2014 (öffentlicher und nicht öffentlicher Teil)

Die Niederschriften über die 6. Sitzung des Verwaltungsrates am 15.04.2014 (öffentlicher und nichtöffentlicher Teil) sind den Mitgliedern des Verwaltungsrates zugegangen. Einwendungen gegen Form und Inhalt dieser Niederschriften wurden bisher nicht erhoben und werden auch jetzt nicht geltend gemacht.

2.2. 7. Sitzung vom 13.05.2014

Die Niederschrift über die 7. Sitzung des Verwaltungsrates am 13.05.2014 ist den Mitgliedern des Verwaltungsrates zugegangen. Einwendungen gegen Form und Inhalt dieser Niederschrift wurden bisher nicht erhoben und werden auch jetzt nicht geltend gemacht.

2.3. 8. Sitzung vom 02.09.2014 (öffentlicher und nicht öffentlicher Teil)

Die Niederschriften über die 8. Sitzung des Verwaltungsrates am 02.09.2014 (öffentlicher und nichtöffentlicher Teil) sind den Mitgliedern des Verwaltungsrates zugegangen. Verwaltungsratsmitglied de Vries weist darauf hin, dass der zu TOP 2 protokollierte Beschluss nicht vollständig wiedergegeben wurde. Er stellt den Antrag, den Beschlusstext um nachfolgenden Satz 3 zu ergänzen: „Über die Beantragung von Fördermitteln für einzelne Projekte wird nach Eingang einer positiven Rückmeldung durch den Fördermittelgeber erneut im Verwaltungsrat zu beraten sein.“

Beschluss: Der Beschlusstext zu TOP 2 der 8. Sitzung des Verwaltungsrates am 02.09.2014 wird wie folgt neu gefasst:

Das Kommunalunternehmen Tourismusförderung Speicherkoog Dithmarschen empfiehlt der Stadt Meldorf, von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, die sich aus der vorgestellten Projektliste ergebenden Maßnahmen zur freizeittouristischen Entwicklung des Speicherkooges für eine Förderung aus dem Bundesprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus“ mit einer Gesamtinvestitionssumme von vorläufig ca. 1,5 – 1,7 Mio. € anzumelden und im Falle einer Zuschlagserteilung die Fördermittel zu beantragen. Unter dem Vorbehalt der Bewilligung der Fördermittel wird die Übernahme des voraussichtlich 10%-igen Eigenanteils durch das Kommunalunternehmen zugesichert. Über die Beantragung von Fördermitteln für einzelne Projekte wird nach Eingang einer positiven Rückmeldung durch den Fördermittelgeber erneut im Verwaltungsrat zu beraten sein.

Die Sitzungsniederschrift ist entsprechend zu berichtigen.

Abstimmungsverhältnis:	Ja-Stimmen:	7
	Nein-Stimmen:	0
	Stimm-Enthaltungen:	0

3. Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil der Verwaltungsratssitzung am 02.09.2014 gefassten Beschlusses

Vorsitzender Vornheim gibt den im nichtöffentlichen Teil der Verwaltungsratssitzung am 02.09.2014 zu TOP 6 gefassten Beschluss bekannt.

4. Hafenentschlickung

Vorsitzender Vornheim führt in das Thema ein. Er begrüßt dann zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Matthias Reimers, Geschäftsführer des Deich- und Hauptsielverbandes Hemmingstedt, der in einem kurzen Vortrag die wasserwirtschaftlichen Problemstellungen des Speicherkooges aus Sicht des Verbandes darlegt. Die für das Kommunalunternehmen wichtige Kernaussage von Herrn Reimers liegt darin, dass im Zuge einer sogenannten wasserwirtschaftlichen Modellierung des gesamten Einzugsgebietes die Veränderung der wasserwirtschaftlichen Zusammenhänge über einen längeren Zeitraum prognostiziert werden sollen. Mit Vorlage von ersten Ergebnissen aus dieser Studie sei in ca. 2 bis 3 Jahren zu rechnen. Eine Erkenntnis aus diesen Untersuchungen könnte sein, dass eine etwaige Ableitung von Wasser aus dem Hinterland über das Hafenbecken des Kommunalunternehmens notwendig wird. Die sich daraus ergebende Spülwirkung könnte sich positiv auf die Verschlickungssituation des Hafens auswirken.

Vorsitzender Vornheim dankt Herrn Reimers für seine Ausführungen.

In der sich anschließenden sehr umfänglichen Aussprache hebt zunächst Verwaltungsratsmitglied Roth die Bedeutung des Sportboothafens als Kernpunkt der künftigen freizeittouristischen Entwicklung des Speicherkooges hervor. Von daher sei es unabdingbar, sich intensiv mit dem Thema Hafenentschlickung zu befassen. Er schlägt die Erstellung eines Gutachtens vor, das Aussagen über die Entschlickungsmengen, die Kosten der Entschlickung und Maßnahmen zum dauerhaften Erhalt einer bestimmten Wassertiefe im Hafenbecken enthält.

Vorstand Cornelius-Heide regt an, bei den Hafennutzern eine Abfrage der Interessenlage am Erhalt des Hafens vorzunehmen.

Auch Verwaltungsratsmitglied Engel spricht sich für die Erstellung eines Gutachtens aus mit Aussagen zum Fortbestand des Hafens.

Verwaltungsratsmitglied de Vries schlägt vor, alle in den Sitzungen des Verwaltungsrates zum Thema Hafenentschlickung angestellten Überlegungen einmal zusammen zu tragen.

Der im Sitzungslokal als Zuhörer anwesende 1. Vorsitzende des Meldorfer Seglervereins (MSV), Herr Thomas Eckhardt, erhält Gelegenheit, über die überwiegend vom MSV initiierten Baggerungen des Hafenbeckens zu berichten, die jeweils nur zu einem mäßigen Erfolg geführt hätten, weil die ausgebagerten Bereiche (bei den Steganlagen) nach kurzer Zeit durch fortlaufenden Sedimenteintrag wieder zufallen. Die Kosten der Baggerung stellen für die Vereine eine erhebliche finanzielle Belastung dar. Erschwert wird die Situation der Vereine durch fortlaufenden Mitgliederschwund. Herr Eckhardt sieht mittelfristig den Meldorfer Segelsport und das Fortbestehen der am Hafen angesiedelten Betriebe gefährdet. Er betont, dass es zu einer schnellen Lösung kommen muss.

Vorsitzender Vornheim stellt zusammenfassend dar, dass die Erstellung eines Gutachtens mit Aussagen zum Ist-Zustand der Wassertiefe des Sportboothafens im Vergleich zu den ursprünglichen Plandaten, Kosten der Ausbaggerung und Aufzeigen von Finanzierungsmöglichkeiten geboten erscheint, um den Verwaltungsrat in die Lage zu versetzen zu diesem Thema die Beratungen fortzusetzen und erforderlich werdende Beschlüsse zu fassen. Jetzt wird zu diesem Tagesordnungspunkt ein besonderer Beschluss nicht gefasst.

5. Änderung der Flächennutzungs- und Landschaftspläne für den Bereich des Speicherkooges

5.1. Sachstandsbericht

Verwaltungsratsvorsitzender Vornheim führt aus, dass im Zuge der zwischenzeitlich stattgefundenen frühzeitigen Behördenbeteiligung trotz vorher erfolgter „inoffizieller“ Behördenabstimmung unerwarteterweise von einigen Trägern öffentlicher Belange nun doch negative bzw. kritische Stellungnahmen zu den Planabsichten des Kommunalunternehmens abgegeben wurden. Die wichtigsten Bedenken, die nun noch einer Aufarbeitung bedürfen, werden dargestellt. Im Übrigen sind die wichtigsten eingereichten Stellungnahmen / Anregungen tabellarisch in einem vom Planungsbüro Architektur + Stadtplanung, Hamburg, angefertigten Aktenvermerk über ein Gespräch am 22.09.2014, das die Aufbereitung der eingereichten Stellungnahmen zum Inhalt hatte, zusammengefasst. Dieser Vermerk wird den Verwaltungsratsmitgliedern als Tischvorlage vorgelegt. Die in dem genannten Aktenvermerk vorgeschlagenen nächsten Schritte, wie mit den einzelnen Stellungnahmen inhaltlich umzugehen ist, sind jetzt nach und nach durch den Planer bzw. durch den Vorstand/die Verwaltung abzarbeiten. Ziel soll es sein, in einer bis Ende Januar 2015 stattfindenden Verwaltungsratssitzung die zur Änderung der Flächennutzungspläne notwendigen Entwurfs- und Auslegungsbeschlüsse zu fassen.

5.2. Vergabe eines Auftrages zur Erstellung einer schalltechnischen Untersuchung

5.3. Vergabe eines Auftrages zur Erstellung eines Abwasserbeseitigungskonzeptes

Diese Sachverhalte werden zusammen beraten.

Eine Forderung aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung ist die Erstellung einer schalltechnischen Untersuchung für die im Bereich des Sportboothafens geplante Entwicklung. Näheres zum notwendigen Untersuchungsumfang ergibt sich aus einer vom Büro Architektur + Stadtplanung, Hamburg, gefertigten Leistungsbeschreibung (E-Mail vom 08.10.2014), die den Verwaltungsratsmitgliedern zusammen mit den beiden bis zum Sitzungstag eingegangenen Angeboten zweier Ingenieurbüros als Tischvorlage vorgelegt wird.

Eine weitere Forderung aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung ist die Erstellung eines Abwasserbeseitigungskonzeptes für die im Bereich des Speicherkooges geplante Entwicklung. Der Fachdienst Wasser, Boden und Abfall des Kreises Dithmarschen hat in einer E-Mail vom 08.10.2014, die den Verwaltungsratsmitgliedern zusammen mit den beiden bis zum Sitzungstag eingegangenen Angeboten zweier Ingenieurbüros als Tischvorlage vorgelegt wird, den in den Angeboten enthaltenen Untersuchungsrahmen vom Umfang her für ausreichend erachtet.

Es entwickelt sich eine rege Diskussion zur Notwendigkeit dieser Gutachten im jetzigen Stadium der Bauleitplanung. Verwaltungsratsmitglied Engel sieht für das Abwasserkonzept derzeit noch kein Erfordernis und schlägt vor, erneut mit der unteren Wasserbehörde des Kreises hierüber zu sprechen.

Die weitere Aussprache ergibt, die schalltechnische Untersuchung jetzt auf den Weg zu bringen und die Beratungen über die Vergabe eines Auftrages zur Erstellung eines Abwasserkonzeptes während der nächsten Verwaltungsratssitzung fortzuführen.

Beschluss: 1. Zur Erstellung einer schalltechnischen Untersuchung im Zuge der Aufstellung der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Meldorf wird der Vorstand ermächtigt, nach Einholung eines weiteren Angebotes dem günstigsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

2. Die Beschlussfassung über eine etwaige Vergabe eines Auftrages zur Er-

stellung eines Abwasserbeseitigungskonzeptes wird bis zur nächsten Verwaltungsratssitzung zurückgestellt.

Abstimmungsverhältnis:	Ja-Stimmen:	6
	Nein-Stimmen:	1
	Stimm-Enthaltungen:	0

6. Öffentlichkeitsarbeit

6.1. Erstellung einer Internetseite für das Kommunalunternehmen

Vorstand Cornelius-Heide berichtet über den derzeitigen Stand der Vorarbeiten zur Erstellung einer eigenständigen Internetseite für das Kommunalunternehmen. Sie stellt heraus, dass mit Frau Martina Dase, Meldorf, eine sehr innovative Web-Designerin gewonnen werden konnte, der es gelingen wird, eine sehr ansprechende und auf dem neuesten Stand der Technik befindliche Internetseite für das Kommunalunternehmen zu entwickeln. Zur Vergütung dieser Dienstleistung liegt ein Honorarangebot in Höhe von 5.000 € vor, was in Anbetracht der zu erbringenden Leistung als außerordentlich günstig bezeichnet werden kann. Das Angebot vom 22.07.2014 liegt zusammen mit der Leistungsbeschreibung den Verwaltungsratsmitgliedern als Tischvorlage vor. Die bereits in vorangegangenen Verwaltungsratssitzungen besprochene Auftragsvergabe muss jetzt noch formell beschlossen werden.

Beschluss: Auf der Grundlage des Angebotes vom 22.07.2014 wird Frau Martina Dase, Meldorf, mit der Erstellung einer Internetseite für das Kommunalunternehmen beauftragt.

Abstimmungsverhältnis:	Ja-Stimmen:	7
	Nein-Stimmen:	0
	Stimm-Enthaltungen:	0

6.2. Erneuerung der Hinweisbeschilderung zu den Einrichtungen im Speicherkoog

Vorstand Cornelius-Heide berichtet über den derzeitigen Arbeitsstand für das Konzept zur Ausschilderung der freizeittouristischen Einrichtungen im Speicherkoog. Zwischenzeitlich seien die Aufstellorte der Beschilderung festgelegt worden und es liege ein Angebot für die Anfertigung der Schilder vor. Die Kosten für die Schilderherstellung werden bei rd. 2.000 € liegen. Hinzukommen Kosten für notwendig werdende zusätzliche oder zu ersetzende Pfosten. Die Verwirklichung der Maßnahme ist für das zeitige Frühjahr 2015 vorgesehen. Der Verwaltungsrat nimmt zustimmend Kenntnis.

7. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

8. Mitteilungen des Vorstandes

Stv. Vorstand Aßmann berichtet wie folgt:

- Aufgrund der Beschlussempfehlung des Verwaltungsrates in der Sitzung am 02.09.14 (TOP 2) sind von der Stadt Meldorf zwischenzeitlich die vom Kommunalunternehmen empfohlenen Maßnahmen zum Projektauftrag „nationale Projekte des Städtebaus“

angemeldet worden. Eine aktualisierte Zusammenstellung der angemeldeten Maßnahmen wird an die Verwaltungsratsmitglieder verteilt.

- Am 28.10.2014 haben sich die Bürgermeister der Anrainergemeinden des Speicherkooges (von Büsum bis Friedrichskoog) erstmals zu einem „Runden Tisch“ getroffen und sich zu touristischen Fragestellungen ausgetauscht. Als erstes Arbeitsergebnis wurde die Entwicklung eines Flyers mit ausgearbeiteten Radrundtouren - auch durch den Speicherkoog - verabredet.
 - Witterungsbedingt hat der Saisonverlauf 2014 zu Mehreinnahmen von rd. 3.400 € bei den Einrichtungen an den Badestränden und der Strandkorbvermietung geführt.
 - Zur Attraktivitätssteigerung des Badestrandes Elpersbüttel wurde für den dortigen Kinderspielplatz außerplanmäßig eine neue Schaukel zu einem Kostenaufwand von rd. 1.800 € netto beschafft.
 - Für den Kiosk am Badestrand Nordermeldorf musste außerplanmäßig eine Friteuse als Ersatz für ein defektes und nicht mehr reparaturwürdiges Gerät zu einem Kostenaufwand von rd. 2.500 € netto angeschafft werden.
 - Zu Beginn des Jahres 2015 wird die Verpachtung der Kioske an den Badestränden Nordermeldorf und Elpersbüttel wg. Auslaufen der Vertragslaufzeiten neu ausgeschrieben.
 - Für den Wirtschaftsplan 2015 schlägt der Vorstand folgende Investitionsmaßnahmen vor:
 - Beschaffung von 10 Stk. Strandkörben (jeweils 5 Stk. für die Badestrände Nordermeldorf und Elpersbüttel)
 - Anbringung von Seitenverkleidungen bei den Freisitzüberdachungen der Kioske Nordermeldorf und Elpersbüttel
 - Erneuerung der Hinweisbeschilderung
 - Beschaffung von 10 Stk. Fahnenmasten zur Beflaggung der Einrichtungen
 - Erneuerung eines Treppengeländers am Badestrand Nordermeldorf
- Der Verwaltungsrat nimmt - vorbehaltlich der Finanzierung - zustimmend Kenntnis.

9. Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

Zur Behandlung der Tagesordnungspunkte 10 und 11 im nicht öffentlichen Teil wird der öffentliche Teil der Verwaltungsratssitzung in der Zeit von 18.45 bis 19.28 Uhr unterbrochen. Der nicht öffentliche Teil wird gesondert protokolliert. Nach Beendigung des nichtöffentlichen Teils wird die Öffentlichkeit wiederhergestellt. Der Vorsitzende dankt allen Anwesenden für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung um 19:30 Uhr.

G. g. u.

.....
(Vorsitzender)

.....
(Protokollführer)